Ich Ulrich Krüeger von Stetten, thün khündt allermenigklichem mit disem brieff, Das ich von den frommen fürsichtigen Burgermeister und rhatt der statt Schaffhusen, meinen günstigen lieben herren, als von desselben Spittals wegen, mit vnd gegen einander, Zů einem ewigen stäten, vnwiderruflichen kauf, Vnd nach erlegung empfangner vnd gewonnegarter bezalung Hab, bestimpte Spittals hof vnd gütter zů Stetten, So bissher Andreas Gotter zů Handtschen Jungherr, vnd den, jetz Krüeger mit vnserem vorgünsten zů erblehen verbrieft, Allt Hus, hof, hofstatten, ackern, wisen, mit wäl, wun, weyd, wasseren, wasserflüssen, vnd sunst gemainklig vnd sunderlig mit aller eehafft, vorgäng, gerechtigkeit, zu vnd zugehörd, Inmassen vnd wie dann solliger, jetz einem verbar gefasst vnd beschriben, für ledig vnd erblumbort, Also, das solche gütter von niemandt anderm verseyt, Hafft yehandtbar noch verschriben sind, jetz dann wyter noch weg, Mit dem geding vnd jetz den vorgen, Das vorgedachter Ulrich Krüeger all jetz erben vnd nachkomen, bestimpten hof vnd gütter, mit jrer gerechtigkeit vnd zugehörd, wol sollen vnd mögen innhaben, die von einer hand vngevarlich bezalen, buwen, nutzen, niessen, jetz gütten erneüweren, verwesseren, vnd vngevarlich hallten, wie Erb, lehens recht, vnd landts brüchig ist, Vnd dieselbigen gütter kains wegs von den andern, So jetzo von inen oder von anderen sachen mögen, verwenden, trennen, thailen, verseyen, verkümmeren, verkouffen, noch verlehen, kains wegs, Vnd sollend ouch allwägen höw, strew, vnd den buw, by den gütteren lassen beliben, vnd dasselbst verseyen vnd verbrüchen, Vnd darzů sollend er Ulrich Krüeger all jetz erben vnd nachkomen genamptes Spittal vnd jrem ampt tragenden, jetzo jnen werden, hinfüro alle jar, järlich, vnd jedes jars allain vnd besunder vff Sant Agathen tag, zů ainem järlichen vnd ewigen grundzins, von einer hand vngevarlich zinsen vnd geben, acht Mannen, ain pfund vnd fünff schilling haller hörgällt, drey mütt kernen, zeven mütt roggen, zweyerley viertel haber, ain fasnachthun, zwey herbstgüter, vnd dryssig eyer, Alles gütter Schaffhuser münz, vnd müsse, guts wolgeluterts korns vnd habers, Vnd solliges alles jetz der statt Schaffhusen, vnd jetz demselben Spittal waseren vnd ainfrauerten, für all krieg, aacht, baan, hagel, eyfen, mißgewächs, landsbrästen, ouch nachtheiligs vorgefallens, verbieten, Niderlegen vnd endtsetzen aller vnd jeder Burgeren vnd wäcelteren lüt vnd gerichten, vnd sonst für all ander zufäl, jrrung, mangel vnd gebrästen, gentzlig ofne allen deß Spittals costen vnd schaden, Es hatt vns ouch, jetzmalen vorstadt, der abbemeldt Ulrich krüeger zů handen deß Spittals, zů ainem vorsten erbschatz eeß bar zůgezellt vnd überantwürtet zwaihundert gulden jetz münz, gütter der statt Schaffhusen währung, Wir, vnd vnsere vorwalteter von deß Spittals wegen sollen ouch den vorgedachten Ulrichen Krüeger jetzo erben vnd nachkomen, kains wegs von abbemeltem Lehen, hof, vnd gütteren zwingen, Es wäre dann sach, das jr verbestimpten järlichen zinss, vff jar zyl vnd tag, jnmaassen wir ablüte, nit richten, hallten, gäbind, vnd vergottind, Vnd das der ain zins den andern, zwyed vff den dritten, vnbezallt erlüpfind, als dann die gütter sampt vnd sonders mit jren gütten vnd lannds brüchigen jrren gülten, etwas vom hof vnd gütteren verendertten, jetz welcher tayl gestallt das wäre, Alsdann mögen wir, oder vnser nachkomen ampt tragere, von deß Spittals wegen, den obgeschribnen hof vnd gütter sampt jrrer zůgehörd, frey ledigkleig von jetz dannen zů vnseren vnd deß Spittals handen vnd gewallt ziehen, bringen vnd nemen, Denselbigen darnach besetzen, vnndsetzen, verseyen verkouffen, verehyen, verlyhen, vnd damit wärchen thün vnd lassen, nach vnserem vnd vnserer nachkomen ampt trageren willen, vnnd deß Spittals nutzen nutz, vnd ehrlichem vorgt vnd landsbrüchig ist, Alle jetzgehalten gnad, gelaits, gebott, verbott, statt, vnd landsvorgt, ouch all fünd list vnd gefärd, deren jetz sich hierwider zů schirm gemainklig vnd sunderlig gebrauchen möchten, hierjetz gantz vnd gar verzigen, hindan gesetzt, vnd vffgeschlossen, Item den säumenden, selend jr geben, wie es von alterhar geben worden vnnd billig ist, Vnd wann abgedachter Ulrich Krüeger jetzo erben oder nachkomen, ermanten hof vnd gütter nit mee besitzen, sonder jr recht vnd gerechtigkeit verkouffen wellen, Sollend jr vnns, oder vnnsern nachkomen von deß Spittals wägen, den kouff von ersten anbieten, vnd vns vmb fünff schilling haller nächer, dann jemand fremdes, der mengklichen darzů komen kan, So wir aber nit daran sten, noch den kouff annemen wetten, Alsdann mögen jr solche gütter wol jm an anderer tügenthafter hand, dero die gütter zůbrauchen vnd zůverlassen vermöglich, vnd vns ouch angenem ist, verkouffen, C Doch jm allweg dem Spittal an jrnen zinsen, eehafftin, vorgten, vnd gerechtigkeyten ofne schaden, Vnd wann jr also verkouffet haben, Alsdann sol der köuffer das lehen von vns oder vnseren nachkomen empfahen, vnd sich gegen dem Spittal gleicher gstalt wie der Ulrich Krüeger (nach lutz deß kouffs so er vns gegeben) mit eerlich vnd tugenthaften eyd vnd pflichten verbinden, Vnd wann dann der Ulrich Krüeger jetzo erben oder nachkomen abgingen, Es were das jr verkouffet oder den hof sampt vorgemeldt gütter, jm weg verendert, gestallt das obsteht, Sollend jr allwägen alles höw, streuw, vnd den buw, by dem hof vnd gütteren lassen beliben, Vnd so dann Spittal dannzumal noch etwas vngeverlichs ußstünde, Alsdann mögen wir, vnd vnsere nachkomen ampt tragere, so der jetz sind werden, der vnd jede jetz Ulrichs Krüegers jetzo erben vnd nachkomen haab vnd gütter, ligende vnd varende, wo, wie, an welchen enden, jnen welchen gerichten aed hoffstetten wir dasselbig finden, angryffen, mit gantzen, stetten, nöten, pfenden, vnd verkouffen, vnd das tůn vnd lassen, So lang, biss vnd dem Spittal all jetz vßstellige zins, costen vnd erbarlicher costen, abtragen ist, Darüber jr, ouch all jr hab vnnd gůt nützid entfriden, noch pfrimen sol, mit aller vorgesetzung wie obstünde, alles getrüwlich vnd vngefarlich, Vnd deß zů warem vrkund, So haben wir obgenannte pflegere vnd ayster, vnsere gemainen Spittals aigen secret Insigel, für vns vnser nachkomen vnd den Spittal, C Doch vns vnd jnseren erben jm allweg ofne schaden, offenlich an den brief tůn hencken, Mentags den Sechsten tag deß aprels ayanno, Alls man von Christi vnnsers lieben herren geburt zalt, Tusent fünffhundert, fünffzig vnd Ain Jar, Dieweil nun die genannten herren Spittalpflegere vnd maister, Zů handen deß Spittals von mir, gegen dem Lehenbrief, einen kouff begert, So hab ich hierumb mit fleiss vnnd aller vnderthänigkeit gebätten vnd erbotten den Ersamen vnd Vesten herren, herr Hans Hainrichen von Gottes gnaden Vogt deß Bistůms Augspurg, meinen gnädigen herren, Das jr gnad, (dewyle jr deß Jars den stab zů Dietkon fürt) jr Secret Insigel, für mich meine erben vnd nachkomen, C Doch jren gnaden dero nachkomen vnd vermelten Bystůms Augspurg, an jren Rechten, Freyheiten, gůtten, Herrlichkeyten, Eigenschaften, Lehenschaften, argenlisten vorigen gerechtigkeyten vnd gewonheyten, ouch den anderen gwaren Gotshus herren zu jren eigenen, Herrschaften, Herrlichkeiten vnd gerechtigkeyten jetz allweg ofne schaden) offenlich an den brief gutt lassen hencken, Der geben ist vff obgemelten Montag den Sechsten tag deß aprels ayanno jetz thůsent

6. März 1554

217.
Testellen.
1550.

Fundus Ebnischen Hofgutes bey Jsperten
samb[t] Hofe Lehengut daselbst.

XIX. Rz. 6.